



## **i.s.i.-Preisträgerschulen geben wertvolle Impulse für zukunftsweisende Schulentwicklung in Bayern**

**„i.s.i. – Innere Schulentwicklung und Schulqualität Innovationspreis“:  
Staatssekretärin Trautner und stv. vbw-Hauptgeschäftsführer Dr.  
Prechtl prämiieren 15 Gewinnerschulen aus Oberbayern, Niederbayern,  
der Oberpfalz, Oberfranken, Mittelfranken und Unterfranken**

MÜNCHEN. Staatssekretärin Carolina Trautner, Vorstandsvorsitzende der Stiftung Bildungspakt Bayern, und Dr. Christof Prechtel, stv. Hauptgeschäftsführer der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V., haben heute in München 15 bayerische Schulen mit dem „i.s.i. – Innere Schulentwicklung und Schulqualität Innovationspreis 2018“ ausgezeichnet. Staatssekretärin Trautner betonte beim Festakt: „Mit innovativen Konzepten stellen die Schulen im Freistaat unter Beweis, dass sie den Lern- und Lebensraum Schule qualitativ und nachhaltig weiterentwickeln – in enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit aller Beteiligten. Die i.s.i.-Preisträgerschulen 2018 haben dabei außergewöhnlichen Ideenreichtum gezeigt und wertvolle Impulse für eine zukunftsweisende Schulentwicklung in Bayern gegeben. Sie sind Vorreiter der Schulentwicklung und haben sich die Auszeichnung redlich verdient. Ich gratuliere den Preisträgerschulen dazu herzlich und danke ihnen für ihr Engagement.“

Die Preisträgerschulen können sich über die Auszeichnung mit dem „i.s.i. – Innere Schulentwicklung und Schulqualität Innovationspreis“ freuen: Der erste Preis ist jeweils mit 10.000 Euro dotiert, der zweite Preis wird mit jeweils 3.000 Euro prämiert, der dritte Preis mit jeweils 1.000 Euro.

Alle prämierten Schulen erhalten die Möglichkeit, im „i.s.i.-Netzwerk“ mitzuarbeiten. Ziel des Netzwerks ist es, sich über Initiativen und Konzepte auszutauschen und sich gegenseitig Anregungen für den weiteren Schulentwicklungsprozess zu geben.

Dr. Christof Prechtel, stv. vbw-Hauptgeschäftsführer, erklärte: „Mit dem ‚i.s.i.‘ würdigen wir das besondere Engagement von Schulleitungen, Lehrkräften, Eltern, Schülern sowie weiteren Partnern, die sich gemeinsam in vorbildlicher Weise um die Verbesserung der Schulqualität verdient gemacht haben. Systematische Schulentwicklung ist eine zentrale Voraussetzung für ein leistungsfähiges Bildungssystem und damit wichtig für den wirtschaftlichen Erfolg Bayerns. Denn Bildung ist in einer globalisierten und digitalisierten Welt der entscheidende Erfolgsfaktor für die Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft.“

### **„i.s.i. – Innere Schulentwicklung und Schulqualität Innovationspreis 2018“**

Seit 2001 verleiht die Stiftung Bildungspakt Bayern alle zwei Jahre den „i.s.i. – Innere Schulentwicklung und Schulqualität Innovationspreis“, der exklusiv von der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. gesponsert wird.

Mit dem Innovationspreis werden Schulen ausgezeichnet, die die Qualität von Unterricht und Erziehung in einem systematischen Schulentwicklungsprozess innovativ und nachhaltig verbessern.

#### **Die „i.s.i.-Preisträger 2018“:**

##### **Förderschulen**

- 1. Preis: St.-Wolfgang-Schule, Privates Förderzentrum **Straubing**
- 2. Preis: Sonderpädagogisches Förderzentrum **München** Mitte 1

##### **Grundschulen**

- 1. Preis: Luitpold-Grundschule **Bayreuth**
- 2. Preis: Grundschule **Sünching**

##### **Mittelschulen**

- 1. Preis: Clermont-Ferrand-Mittelschule **Regensburg**
- 2. Preis: Mittelschule **Neunburg vorm Wald**

##### **Realschulen**

- 1. Preis: Georg-Hipp-Realschule, Staatliche Realschule **Pfaffenhofen a. d. Ilm**

- 2. Preis: Staatliche Realschule **Herzogenaurach**
- 3. Preis: Staatliche Realschule **Viechtach**

### **Gymnasien**

- 1. Preis: Staatliches Gymnasium **Holzkirchen**
- 2. Preis: Friedrich-Deassauer-Gymnasium **Aschaffenburg**
- 3. Preis: Städtisches Lion-Feuchtwanger-Gymnasium **München**

### **Berufliche Schulen**

- 1. Preis: Staatliche Berufsschule **Rothenburg o. d. Tauber – Dinkelsbühl**
- 2. Preis: Staatliche Berufsschule **Erlangen**
- 3. Preis: Akademie-Zentrum für Pflegeberufe des ANregiomed gK  
**Dinkelsbühl**

Elena Schedlbauer, Stellv. Pressesprecherin, Tel. 089 2186 2024